

**Fortsetzung des wirklichen Ausverkaufs  
von Kleiderstoffen für Damen  
zu außerordentlich billigen Preisen.**  
Die elegantesten und besten Stoffe zum Preise  
von nur 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3 und 4 Thlr. die Mode. Außerdem  
werden, um den Ausverkauf noch zu beschleunigen,  
anstatt 14 Ellen jetzt 20 Ellen zur Mode gegeben.  
**Gebr. Baum. Reichsstr. 12.**

**Loose** der deutschen Lotterie à 1 Thlr.,  
so wie noch ein kleiner Posten  
der Gold-Lotterie des König-Wilhelm-Vereins  
zu Berlin.  
IV. und letzte Serie à 2 Thlr. (Halbe Loose 1 Thlr.),  
Hauptgewinn 15,000 Thaler  
Expedition des Leipziger Tageblattes.

**An die p. t. Actionaire  
der a. priv. Buschtiehrader Eisenbahn.**

Von Einzahlungen auf hierfällige Actien Litt. A. V. Emission und  
Litt. B. II. Emission sind in Summa nach österr. Währ. Gulden 6780  
ausständig.  
Die Besitzer dieser Actien beziehungsweise Interimsscheine werden unter  
Bezug auf die Rundmachung vom 15. December 1871 nochmals aufgefordert,  
die ausstehenden Einzahlungen nachträglich und zwar bis längstens 30. No-  
vember 1872 unter Einzahlung von 6 Proc. Verzugszinsen zu leisten, widrigen-  
falls selbst nach § 9 der Gesellschafts-Statuten ihrer Rechte aus der Zeichnung  
der Actien und ihrer geleisteten Theilzahlungen zu Gunsten der Gesellschaft  
für verlustig erklärt werden würden.  
Prag, am 31. October 1872.

**Der Verwaltungsrath.  
Anleihe der Fürstlich Rumänischen  
Pensions-Casse.**

Die Société Financière de Roumanie in Bukarest emittirt auf Grund  
einer Anleihe, die sie im Betrage von Frs. 8,272,000 mit der Fürstlich Rumänischen Pensions-  
Casse geschlossen,  
20,914 Obligations, jede auf Frs. 300 lautend,  
welche mit Frs. 10 jährlich verzinst und binnen 25 Jahren al pari verlost werden.  
Die Zinsungen sind alljährlich fällig, und erfolgt die erste bereits im Monat März.  
Die Zinsen und Amortisationsquote sind durch Zahlungen der Rumänischen Pensions-Casse an  
die Société Financière de Roumanie, welche jährlich Frs. 372,000 betragen, und durch die Garantie  
der Regierung gesichert.  
Das unterzeichnete Bankhaus ist von der Société Financière de Roumanie ermächtigt, diese  
Obligations bis auf Weiteres zum festen Course von Frs. 210 (Fr. 300 - 81) zu verkaufen, und  
sind die Einlösung der Coupons, sowie der auszulösenden Obligations bei demselben fällig.  
Die Rentabilität dieser Obligations, deren bevorstehende Cotierung an der Berliner und  
Pariser Börse einen wesentlichen Courseaufschlag herbeiführen dürfte, beträgt unter Berücksichtigung  
der Amortisation ca. 8 1/2 % und können diese daher bei ihrer zweifellosen Sicherheit als vor-  
züglichste Capitalanlage empfohlen werden.

**Saul Finkelstein  
Bank- und Wechselgeschäft,  
Brühl 52.**

Aussack-Ganzhausen	7 Fl.-Loose	} Ziehung 15. November.
Ungar. Prämien-Anleihen	100 - -	
Badische	35 - -	} Ziehung 30. November.
3% Köln-Mühdeher Prämien-Schelte	- - -	
Curhessische	40 und 20 Thaler	} Ziehung 1. December.
Neapolitanische	150 Francs	
3% Türken	- - -	

Wie alle anderen Vorkaufungen verkauft das unterzeichnete Bank- und Wechselhaus, das gleich-  
zeitig ist  
**Wechselstube**  
zur Beforgung aller im Bank-, Börsen- und Wechselgeschäft einschlagenden  
Aufträge empfiehlt  
**Saul Finkelstein,**  
Bank- und Wechselgeschäft,  
Brühl No. 52.

**Die Filiale des Leipziger Tageblattes**  
Hainstrasse No. 21, Gewölbe, nimmt ununterbrochen von früh 7 Uhr  
Abends 7 Uhr Anzeigen für das Leipziger Tageblatt, sowie Inserate  
Niederlegen an und berechnet dieselben Preise wie die Haupt-Expedition.

**Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha**  
Versicherungsbestand am 1. Nov. 1872 . . . 77,355,000 Thlr.  
Effectiver Fonds am 1. Nov. 1872 . . . 19,080,000  
Jahreseinnahme pro 1871 . . . 3,311,570  
Dividende der Versicherten im Jahre 1872 . . . 37 Proc.  
Diese Anstalt gewährt durch den großen Umfang und die solide hypothetische Bilanz im  
vorhandenen Fonds eben so nachhaltige Sicherheit, wie durch die unverzügliche Vertheilung der  
Ueberschüsse an die Versicherten möglichste Billigkeit der Versicherungskosten.  
Durch eine neue Einrichtung in der Prämienzahlung wird der Zutritt zur Bank weiten Kreisen  
Versicherungen werden vermittelt durch

**Becker & Comp.**  
und deren Special-Agenten { Herrn Ed. Poll, Rorichstraße Nr. 18.  
Herrn Ed. Richter, Poststraße Nr. 4 perim.

**Universitäts-Poliklinik** für unermittelte Falstranke: Montag, Mittwoch u. Frei-  
abend um 3 Uhr Grimm, Steinweg 7, III. Prof. Dr. Kerk.

**Petroleum-  
Lampen**  
in grösster Auswahl  
und  
unter Garantie für gutes Brennen  
empfiehlt  
zu ganz besonders billigen Preisen  
**Carl Schmidt**  
20. Grimma'sche Strasse 20.




**Eiserne Bettstellen**  
zum Zusammenklappen und feststehend,  
Waschgeräthständer  
mit und ohne Garnitur,  
Bidet's Waterclosets, Steckbecken  
empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen  
**Carl Schmidt**  
20. Grimma'sche Strasse 20.






**Fabrik von Hutformen und Hutmacher-Werkzeugen**  
von Wilh. Berger, Frankfurter Straße 36 b.